

Presseinformation

Initiative gegen Lebensmittelverschwendung: Brot & Gebäck von Ankerbrot ist einfach „Too Good To Go“

Ab sofort können die Überraschungssackerl mit dem Besten, was vom Tage übrig bleibt in allen ANKER-Filialen geordert werden. Ankerbrot ist die erste Bäckerei mit einem großen Filialnetz von über 100 Standorten, die diese Möglichkeit in Wien und NÖ anbietet und somit der größte österreichische Partner von Too Good To Go im Bäckerei-Segment.

Wien, am 8. Juni 2022 – Von Beginn an war Ankerbrot Bäckerei-Partner von Too Good To Go, der App gegen Lebensmittelverschwendung. Ankerbrot Marketingleiterin Tina Schrettner: „Wir sehen es als Teil unserer sozialen Verantwortung an, mit Lebensmitteln sorgsam umzugehen. Dazu gibt es bei ANKER viele Initiativen. Im Filialbereich ist unsere Partnerschaft mit Too Good To Go eine unserer wichtigsten Maßnahmen.“

Bis jetzt schon mehr als 30 Tonnen Lebensmittel gerettet

Mit den Überraschungssackerln, die beste Bäckereiwaren beinhalten, die zu Geschäftsschluss noch keine Abnehmer:innen gefunden haben, konnten bis jetzt schon mehr als 30 Tonnen beste Lebensmittel gerettet beziehungsweise rund 80 Tonnen CO₂ vor der Verschwendung bewahrt werden – das entspricht in etwa den Treibhausgas-Emissionen von 250 Flügen von Wien nach London. Die Kooperation wird nun auf alle ANKER-Filialen ausgeweitet. Damit ist Ankerbrot die erste Bäckerei, die dieses Angebot flächendeckend in über 100 Filialen in Wien und Niederösterreich anbietet und somit ist die Zusammenarbeit mit Ankerbrot auch die größte Partnerschaft, die Too Good To Go im Bäckerei-Segment in Österreich bis jetzt eingegangen ist.

Sabine Beer, Marketingleiterin von Too Good To Go: “Die Überraschungssackerl von ANKER sind bei den Nutzer:innen unserer App sehr beliebt, weil sie einen tollen Backwaren-Mix für einen günstigen Preis bekommen, und damit ihren Beitrag gegen Lebensmittelverschwendung leisten. Ich freue mich, dass wir unsere Zusammenarbeit für die gebührende Wertschätzung von Lebensmitteln ab sofort auf alle Filialen erweitern können.”

Wie funktioniert´s?

Bestellt und bezahlt wird über die Too Good To Go-App ab Geschäftsschluss der jeweiligen Filiale und für den nächsten Tag, solange Überraschungssackerl verfügbar sind. Die Abholung erfolgt dann in den letzten 30 Minuten bevor die Filiale schließt. Zwei Arten von Überraschungssackerln können geordert werden. Es gibt ein Brot & Gebäck-Sackerl mit zwei ANKER-Brotten und drei Gebäckstücken zum Verkaufspreis von € 2,99 und eines, das neben einem ANKER-Brot und vier Gebäckstücken auch zwei Mehlspeisen und einen Imbiss beinhaltet mit einem Verkaufspreis von € 4,99.

Über die Ankerbrot-Gruppe

Die Ankerbrot-Gruppe betreibt über 100 Bäckereifilialen mit Schwerpunkt auf den Großraum Wien/NÖ und ist damit der größte Bäckereifilialist Österreichs. Neben den Filialen werden die hochqualitativen Backwaren auch dem Lebensmittelhandel und der Gastronomie/Hotellerie angeboten. Was die Produkte betrifft, so steht ANKER für mehr als 130 Jahre regionale Backtradition. G´staubter Wecken, mürbes Kipferl & Co von ANKER werden ausschließlich mit österreichischem Mehl gebacken. Auch bei allen anderen Zutaten stehen beste Qualität und - wo immer es möglich ist - österreichische Herkunft im Vordergrund. Ausgebildete Bäcker:innen geben ihr langjähriges Wissen um Brot – und Backkultur an die nächste Generation weiter, denn - unterstützt von modernster Technik - wird zum Beispiel bei Kaisergugelhupf, Striezel oder Mohnflesserl von ANKER nach wie vor auf viel Erfahrung und traditionelle Handarbeit gesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter www.ankerbrot.at

Über Too Good To Go

Too Good To Go setzt sich europaweit mit einer App sowie Informationskampagnen und Kooperationen mit Unternehmen und Entscheidungsträgerinnen und -trägern dafür ein, dass Lebensmittel nicht im Müll landen. Die App ermöglicht es Betrieben wie Bäckereien, Restaurants, Cafés, Hotels und Supermärkten, ihr überschüssiges Essen zu einem reduzierten Preis an Selbstabholerinnen und Selbstabholer zu verkaufen. Too Good To Go bietet so eine nachhaltige Lösung, von der Partnerbetriebe, Konsumentinnen und Konsumenten und die Umwelt profitieren: ausgezeichnetes Essen für die Kundschaft, weniger Verschwendung für die Betriebe und Ressourcenschonung für die Umwelt. In Österreich retten so bereits über 4.500 Partnerbetriebe und eine Million Nutzerinnen und Nutzern täglich überschüssiges Essen vor der Verschwendung. Mehr dazu auf www.toogoodtogo.at

Pressekontakte:

Ankerbrot:

Barbara Fuchs-Puchner

Tel: +43 664 261 33 42

Mail: barbara.fuchs-puchner@ankerbrot.at

Too Good To Go Österreich:

Stefanie Krenn

Tel: +43 676 8883 2220

Mail: skrenn@toogoodtogo.at